

Landesausschuss zur Förderung der Jugendzahnpflege e.V.



Westring 496
24106 Kiel
Telefon 0431/ 26 09 26 70
Telefax 0431/ 26 09 26 15
laj@zaek-sh.de

Lehrplangestaltung in der Gruppenprophylaxe

Empfehlung des LAJ auf Grundlage des § 3 Abs. 1 i und j der Rahmenvereinbarung

Vorbemerkung

Für den Kindergarten und die Klassenstufen 1 bis 9 werden Themen genannt, die dem Lern- und Verständnisprozess in der jeweiligen Altersstufe besonders entsprechen. Die Themenverteilung für den theoretischen Unterricht auf die Klassenstufen ist ein Vorschlag; die vollständige Bearbeitung aller wichtigen Themen bis zum Ende der Grundschulzeit bzw. der Orientierungsstufe soll aber sichergestellt werden. Von jeder Kreisarbeitsgemeinschaft kann die Aufteilung der Unterrichtsstunden frei gewählt und von der Prophylaxefachkraft auf den aktuellen Wissensstand der gerade zu betreuenden Klasse/Gruppe abgestimmt werden.

Kindergarten

Spielerisches Erarbeiten mit Liedern, Reimen und Spielen (wiederkehrende Rituale prägen sich besonders gut ein)

- wir haben Zähne, was machen wir damit, Fühlen der Zähne, was macht sie kaputt, Unterscheiden von gesunder und ungesunder Nahrung (Klebrigkeit)
- Zähne putzen üben, je nach motorischer Geschicklichkeit zuerst Kauflächen für das spätere „K“, nachfolgend Kreise für das „A“, mit den Größeren versuchen „Auszufegen“ für das spätere „I“ (die Kinder können ja noch keine Buchstaben)

Klassenstufe 1

Welche Zähne haben wir? (bleibender Backenzahn! Erfühlen)

- einfache Erläuterung: Wie entsteht Karies?
- Achtung Süßigkeiten!
- Wann Zähne putzen? Zahnputzutensilien, Zahnputzübungen nach „KAI“

Klassenstufe 2

Aufgaben der Zähne (warum verschiedene Formen?) und von Zunge, Lippen und Wangen

- gesundes Pausenfrühstück
- Zahnputzübungen nach „KAI“

Klassenstufe 3

Aufbau der Zähne im Zahnquerschnitt (ab diesem Alter ist dieses abstrakte räumliche Denken möglich)

- Zucker (z. B. Mengenvergleich mit Würfelzuckerstückchen)
- Zahnputzübungen nach KAI, evtl. mit Anfärben

Klassenstufe 4

Parodontopathien, Wiederholen und Vertiefen der erlernten Themen, z. B. Kariesentstehung/ Zucker /Säure, De- und Remineralisation

- Fluoride
- evtl. KFO
- vertiefende Zahnputztechnik: Überleitung zu Bass, Zahnfleischrand evtl. mit Anfärben, Zahnzwischenraum

Ab Klassenstufe 5

stufenweise Einführung der BASS-Technik/Mischform mit KAI-Methode, Vertiefung der Zahnputztechnik, ggf. mit Anfärben

Klassenstufe 5 und 6 – nach Bedarf Kfo-Modul

- Warum trägt man eine Zahnspange, „fest“ und „lose“ – Gesundheitliche Folgen von Fehlstellungen
- Reinigung der Zahnspangen (z. B. Interdentalbürsten), gesundheitliche Folgen bei schlechter Pflege

Klassenstufe 5

Wiederholung/Einstieg für alle mit übergreifenden Themen

- Beläge (wie und wo bilden sie sich, woraus entstehen sie)...
- (Karies-) Bakterien (verschiedene Arten, was bewirken sie, Vermehrung, Übertragung)
- Prädilektionsstellen für Karies (okklusal, interdental, zervikal)
- Unterschied Fluoridlack/-gel, Versiegelung und Füllung
- Hilfsmittel für Interdentalbereich

Klassenstufe 6

„Biotop Mundhöhle“

- Funktion des Speichels, De- und Remineralisation, unzugängliche Stellen / Zahnzwischenräume, zervikale Schäden bukkal oder lingual
- Auswirkungen vereiterter Zähne auf den Körper, Wurzelbehandlungen
- Wiederholung versteckter Zucker, z. B. in Softdrinks, Sportlergetränken (Vorsicht Trinkflasche!)
- Zahnfleisch (Aufbau/Interdentalbereich, Aussehen, Parodontitis/Gingivitis)

Klassenstufe 7 bis 9

Die Verteilung der Inhalte erfolgt nach den örtlichen Gegebenheiten

Parodontalerkrankungen, Zahnverlust

- Zahnverlust durch Karies/PAR, Zahnersatz (Was ist das? Was kostet das? Eigenanteil)
- Zuckergefreie Kaugummis als Zahnpflegeersatz?

Schönheit/Vorbilder, Karies/Mundgeruch

- Was ist Schönheit? (Mädchen/Jungen) – Bleaching und Zahnschmuck (Dazzler, „do it yourself“?)
- vertiefend evtl. chemische Zusammenhänge: Kariesentstehung (Zucker, Säure, pH-Wert, Bakterien mit komplizierten chemischen Zusammenhängen, darauf aufbauend Wirkung von Fluoriden, etc.)
- Mundgeruch (Karies, Beläge, Essensreste, Zahnfleischtaschen, Zungenpapillen, Zungenhygiene ...)

(Abschluss-) Wiederholung, Allgemeinerkrankungen/größere Zusammenhänge

- Piercing (Folgen/Risiken/Schäden, Demonstration mit Zungenzange, Hygiene, ...)
- Verfärbungen der Zähne durch Nikotin, Alkohol, Coffein/Teein
- Gefahren des Rauchens (Mundgeruch/ Parodontitis/ Leukoplakien/ Lippen-/ Zungenkarzinome)
- Zahnfleischrand und Zahnzwischenräume (geeignete Putztechnik, Zahnseide, Interdentalbürsten)

Förderschulen für Lernbehinderte

Verteilung des Stoffs auf mehrere kurze Unterrichtseinheiten per anno (ab Klassenstufe 5 nur auszugsweise)